

05 Games für alle

Methodenbox

Schule mit Games gestalten NRW
Demokratie und Teilhabe spielend fördern

Gefördert vom

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Einstieg

Spielt ihr selber digitale Spiele?

Wenn ja:

- Was sind eure Lieblingsspiele?
Was gefällt euch besonders gut?
- Was sind eure Lieblingsfiguren?
Was macht sie stark oder besonders?
- Wie oft spielt ihr eine Figur, die euch wirklich ähnlich ist?
- Welche Spielelemente können viele Barrieren haben?
- Kennt ihr ein inklusives Spiel,
in dem es wenige Barrieren gibt?

Wenn nein:

- Was würdet ihr gerne für Spiele spielen?
- Welche Figuren soll es geben?
- Was wünscht ihr euch von Spielen?

Beispiele für stereotype Rollenbilder

Das Fräulein in Nöten

Weibliche Figur muss vom männlichen Helden gerettet werden.

Der Nerd / Hacker

Männliche Figur, die unbeliebt ist und wenig Freundinnen und Freunde hat, aber technisch genial ist.

Der wahnsinnige Bösewicht

Psychische Erkrankungen wird gleichgesetzt mit Bösartigkeit oder Unberechenbarkeit.

Behinderung als Tragödie

Figur wird über ihr Leiden definiert und Mitleid steht statt Stärke im Fokus.

Unrealistische Körperbilder

Muskelbepackte Männer und sexualisierte Frauen

Warum ist Repräsentation wichtig?

- Repräsentation in den Medien bedeutet, wie Medien Personen, Personengruppen, Ideen und Ereignisse darstellen, beschreiben und inszenieren.
- Gelungene Repräsentation schafft Sichtbarkeit und normalisiert Vielfalt.
- Gelungene Repräsentation fördert das Gefühl der Zugehörigkeit an der Gesellschaft.
- Gelungene Repräsentation fördert das Selbstvertrauen.

**Repräsentation in Games fördert
Teilhabe in der Gesellschaft!**

Zugänglichkeit von Games

Vier Zugangsbereiche beeinflussen, ob jemand mitspielen kann



Sehen

- Farbkontraste
- Schriftgröße
- Symbole



Hören

- Untertitel
- Dialoge
- Musik



Steuern

- Controller
- Tastenbelegung
- Bewegungssteuerung



Verstehen

- Sprache
- Menüführung
- Erklärungen

Was kann Teilhabe am Gaming erschweren?

- Zu viel Text.
- Keine Mehrsprachigkeit.
- Keine Möglichkeit, die Schrift zu vergrößern.
- Komplizierte Steuerung.
- Farben müssen unterschieden werden.
- Töne müssen gehört werden.
- Rätsel sind kompliziert.
- Man muss schnell reagieren.
- Man muss sich Dinge merken.
- Kein anpassbarer Schwierigkeitsgrad.

Was fällt Euch noch ein?

Aufgabe zum Planspiel „Games für alle“

Ihr habt gerade euer eigenes Game-Studio gegründet – Glückwunsch!

Um ein Spiel zu entwickeln, braucht ihr **Geld**!

Zum Glück gibt es verschiedene **Förderungen**, die eine Spieleentwicklung unterstützen – aber nur, wenn euer Spiel bestimmte Vorgaben erfüllt.

Jede Förderausschreibung stellt besondere Anforderungen: Manchmal geht es um Barrierefreiheit, manchmal um Teamarbeit, Vielfalt oder Gerechtigkeit.

Eure Aufgabe ist es, ein Spielkonzept zu entwerfen, das diese Bedingungen erfüllt, um den Zuschlag zu bekommen!

Viel Erfolg – und möge das fairste Spiel gewinnen!